Zeitschrift: Wissen und Leben

Herausgeber: Neue Helvetische Gesellschaft

Band: 27 (1925)

Heft: 19-20

Artikel: Gedichte

Autor: Job, Jakob

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-748743

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BLICK AUF CAPRI

Steigst du auf im Abendlicht, Schöner, ferner Garten, Grüss ich dich, mein Traumgesicht, Sehnsucht langer Fahrten.

Zwischen Meer und Himmel weit, Liegst du, frohes Hoffen, Zwischen Traum und Wirklichkeit, Allen Wünschen offen.

ISOLA DESERTA

Klippensteil und hochgetürmt Stehn die Felsen, treue Wächter Deines Farbengartens Pracht, Eine Mauer tapfrer Fechter.

Halten jeden Wogenprall, Jeden Wellensturm in Schranken; Hart die Brust und hart die Stirn, Stehn sie fest und ohne Wanken.

Sind wie Hüter heilgen Grals, Trotzend allen Weltgewalten, Dir in tiefster Einsamkeit Deine Seele rein zu halten.

JAKOB JOB